



Sammlung Theaterzettel

Der Kaufmann von Venedig

Shakespeare, William

1888-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

46/25 30

MANNHEIM.

145

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,



119. Vorstellung.

den 14. Mai 1888.

Abonnement A.

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel in 5 Abtheilungen von Shakspeare. Nach A. W. von Schlegel's Uebersetzung für die Bühne bearbeitet von Eduard und Otto Devrient.

Der Doge von Venedig	Herr Bauer.
Prinz von Marocco, } Freier der Porzia	Herr Eichrodt.
Prinz von Aragon }	Herr Stein.
Antonio, der Kaufmann von Venedig	Herr Neumann.
Bassanio, } Freunde des Antonio.	Herr Bassermann.
Solanio, }	Herr Weigel.
Salarino, }	Herr Kraze.
Graziano, }	Herr Rodius.
Lorenzo, }	Herr Stury.
Porzia, eine reiche Erbin	Frl. Woytasch.
Nerissa, ihre Begleiterin	Frau Rodius.
Shylok	Herr Jacobi.
Jessica, seine Tochter	Frl. Grabowska.
Tubal	Herr Tietzsch.
Der alte Gobbo	Herr Großer.
Lancelot Gobbo, sein Sohn, Shylok's Diener	Herr Grahl.
Stephano, Diener der Porzia	Herr Moser.
Leonardo, Diener Bassanio's	Herr Peters.

Senatoren von Venedig. Trabanten. Diener. Damen. Bagen.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Markt 5.— per Platz	Barterre und Reserveloge des 2. Ranges	Markt 1.70 per Platz
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	" 4.50 "	Reserveloge des 3. Ranges	" 1.20 "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	" 4.— "	Gallerieloge	" —.90 "
Sperrloge im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	" 3.00 "	Gallerie	" —.50 "
*) Stehplätze im Parquet	" 2.40 "		

*) Diese Billets werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28		Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ordnung“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Mittwoch, 16. Mai 1888. (Abonnement B).

„Der König hat's gesagt.“

Komische Oper in 3 Akten. Musik von Leo Delibes.